

Volleyball -

1. Damen:

Nach dem Abstieg in der letzten Saison in die Bezirksliga mussten sich die 1. Damen zu Beginn der neuen Saison eine wichtige Frage stellen: Wollen sie wieder aufsteigen oder die Klasse halten? Die Mannschaft entschied sich für den Aufstieg. Doch der Start verlief nicht wie erwünscht, trotz intensiver Saisonvorbereitung.

Die Ziele mussten also neu definiert werden. Die Mannschaft schaffte es aber aus diesem Tief herauszukommen und Siege waren möglich. Rückstände (18:24) konnten noch aufgeholt werden. Leider konnte in der Rückrunde nicht an die Erfolge angeknüpft werden, die bis dahin erreicht wurden. Letztendlich konnte die Mannschaft im guten Mittelfeld (5. Platz) die Saison abschließen.

In diesem Jahr konnte eine neue Spielerin aus der eigenen Jugend begrüßt werden. Sie wurde schnell in die Mannschaft integriert und hat sich auf ihrer Position gut bewährt. Auch aus der Mixed-Mannschaft haben die 1. Damen Verstärkung bekommen.

Nach dieser Saison muss sich die Mannschaft von ihrem Trainer Klaus Derda verabschieden, da er aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung stehen wird. Weiterhin wird die Mannschaft von Jörn Förthmann trainiert. In Ausnahmefällen absolvieren die 1. Damen ihr Training auch alleine.

Nach dieser wechselhaften Spielzeit freuen sich alle auf die nächste Saison. Über neue Mannschaftsmitglieder und einen zusätzlichen Trainer wären alle sehr glücklich.

1. Herren:

Die ersten Herren des TuS Esingen starteten mit großen Erwartungen in die letzte Saison. Ein Mix aus Stamm Ur-Esingern und vereinzelt Uetersener bildeten eine neue Mannschaft und zunächst war das Saisonziel sehr unterschiedlich.

Nach den ersten sehr erfolgreichen Spielen wuchsen die Erwartungen und mit einer neuen Trainerin wurden diese Erwartungen noch viel größer. Neue Taktiken und der erhöhte Erwartungsdruck konnte in der Mitte der Saison aber nicht verarbeitet werden und anstatt diesen positiven Druck umzuwandeln, verfiel die Mannschaft zunächst in ein kleines Formloch.

Am Ende der Saison kamen dann noch einige Ausfälle hinzu, die das Erreichen des eigentlichen Saisonziel erschwerten.

Nach einigen Spielen war klar das die Mannschaft sich zunächst erstmal finden muss, was ihr auch zum Ende der Saison sehr gut gelang.

Für die nächste Saison gilt Techniken auszubauen und vor allem im taktischen und spielerischen Bereich mehr dazu zu lernen. Durch ein guten Mix aus älteren, erfahrenen und jungen, impulsiven Spielern, sollte ein oberes Drittel in der Bezirksliga kein Problem sein.

2. Herren:

Wir sind die ehemaligen ersten Herren und nach unserem Abstieg im letzten Jahr in diesem Jahr wieder in die Bezirksliga aufgestiegen.

Da uns dies sogar als Tabellenerster gelungen ist, sind wir für die kommende Saison in der Bezirksliga hochmotiviert.

Dennoch kommt bei uns der Spass nicht zu kurz, da wir nach jedem Training noch gesellig zusammensitzen und nach den Punktspielen immer Essen gehen.

Unter unserer Trainerin Andrea Timmermann trainieren wir an jedem Donnerstag in der großen Halle der Fritz Reuter Schule von 20-22 Uhr.

Wir freuen uns über Jeden, der zu uns zum Training kommt und guckt, ob es passt.

3. Herren:

Letztes Jahr starteten die 3. Herren in ihre allererste Saison im Erwachsenenbereich. Der 16-19 Jahre alte Haufen wurde dabei von seiner neu gewonnenen Trainerin, für die dies ebenfalls eine

Premiere war, tatkräftig unterstützt. Was dabei raus kam, ist eine Mannschaft, die wirklich viele Erfahrungen gesammelt hat. Obwohl sie als Tabellenletzter die Saison beendet haben, gibt es keinen in der Mannschaft, der deswegen die Lust oder die Motivation am Volleyball verloren hat. Im Gegenteil ist nun ein Zusammenhalt erkennbar, mit dem gemeinsamen Ziel, es nächstes Jahr allen so richtig zu zeigen! Dann auch mit neuen Trikots und Trainingsanzügen von unserem Sponsor Fielmann!

Für den erneuten Angriff in der Bezirksklasse benötigen die 3. Herren unbedingt noch personelle Verstärkung! Wer also evtl. schon etwas Volleyballerfahrung hat, motiviert ist und fortan unter dem Motto „Hier kommt Kurt!“ auf dem Spielfeld stehen möchte, ist herzlich zum Training eingeladen.

mänl. Jugend:

In der männlichen Jugend spielen 13-18-jährige Jungs jeden Freitag von 18:00-19:30 in der großen FRS-Halle, trainiert von Pascal Stahr und Falk Schlapkohl. Dabei geht es vor allem darum sich dem Spiel Volleyball über unterschiedliche kleine Spielformen zu nähern. Die Trainingsbeteiligung schwankt leider stark, weshalb im letzten Jahr auch keine Punkt- oder Freundschaftsspiele möglich waren. Momentan ist die Mannschaft eher klein, Werbemaßnahmen laufen aber bereits an den Schulen, um mehr Jugendliche für den Sport zu begeistern. In den letzten Wochen unterstützen auch einige Mitspieler der 3. Herren das Training, um mehr Praxisnähe beim Spielen zu ermöglichen.

weibl. Jugend Juli1:

Aufgestellt mit neuen Trikots, gesponsort durch die Firma Fielmann und zwei neuen Trainern: Nicolas Wutzler und meiner Wenigkeit, die wir beide noch keinerlei Erfahrung mit dem Trainieren hatten, ging es kurz nach den Sommerferien, Ende August in die Saison. Trotzdem schon mit ersten Neuerungen im Spielsystem, so haben wir bereits am 2. Spieltag auf ein 4-2 Spielsystem umgestellt. Das Melina, eine unserer Stammspielerinnen, die Mannschaft kurz darauf verließ, stellte uns zwar hart auf die Probe, brachte aber dennoch nicht die erwarteten Konsequenzen im Hinblick auf die spielerische Qualität mit sich. Denn trotzdem geschwächtem Kader (einige weitere Mädchen mussten ebenfalls aus privaten Gründen kürzer treten) legten wir in der Hinrunde eine Siegesserie hin, die uns den 2. Tabellenplatz einbrachte. Leider konnten wir in der Rückrunde ab Mitte November nicht an die bis dato sehr guten Leistungen anknüpfen. Auch sahen wir uns gezwungen immer öfter ersatzspielerlos anzutreten. Diese Verhältnisse sorgten am Ende dafür, dass wir uns „nur“ mit dem 4. Tabellenplatz zufriedengeben mussten, obwohl wir uns einig waren, dass noch mehr drin gewesen wäre. Für die kommende Saison hoffen wir, wieder auf mehr Spielerinnen zurückgreifen zu können, um dann am Ende der nächsten Saison unseren Ansprüchen gerecht zu werden und weiter oben in der Tabelle zu stehen. Trotzdem hatten wir, wie ich finde eine Menge Spaß und können stolz auf die Fortschritte sein, die wir innerhalb der letzten Saison gemacht haben.
Eric Jäger

weibl. Jugend Juli4:

Die Anfängergruppe besteht jetzt seit gut 3 Jahren. Angefangen habe ich mit 4 Mädchen, jetzt ist die Gruppe auf 18 Mädchen angewachsen. Die Spielerinnen sind 12 bis 15 Jahre alt.

Volleyball ist eine anspruchsvolle Sportart und es braucht eine ganze Weile, bis das Erlernte umgesetzt werden kann. Bis zu den Sommerferien habe ich noch die Möglichkeit mit unserem FSJ'ler Fabian Wurl zusammen zu arbeiten. Er leitet die erste halbe Stunde und macht auch andere Ball und Bewegungsspiele, um die allgemeine Koordination, Kraft und Beweglichkeit zu schulen. Er ist eigentlich Handballer und hat nur wenig Erfahrung mit Volleyball. Aber gerade dadurch bringt er viele neue Ansätze und Ideen in das Training mit ein und konnte den Mädchen viel beibringen.

Diese Saison haben wir zum ersten mal am Punktspielbetrieb, in der Jugendliga 4,

teilgenommen. Es war kaum zu glauben, aber wir haben in unserer Staffel einen hervorragenden 3. Platz erreicht. In der Jugendliga 4 wird noch auf einem verkleinerten Feld (7x7m, statt 9x9 m) und mit nur 4 Spielerinnen gespielt.

Auf Grund der Altersstruktur muss ich aber nächste Saison in der nächst höheren Liga, Jugendliga 3 melden. Dort wird ganz normal auf großem Feld und 6 gegen 6 gespielt. Das wird eine neue Herausforderung sein. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir das auch gut schaffen werden, da ich eine tolle Mannschaft mit viel Potenzial betreuen darf.

Spielberechtigt für die Jugendliga sind:

Anna Koch, Fenja Franke, Jana Semper, Jasmin Moser, Joana Kittelmann, Julia Pirog, Lea Alien, Louisa Sackewitz, Lu Meret Eydeler, Maya Krappa und Rebecca Feldmann.

Hobby Mixed:

Die letzte Saison verlief ganz gut. Wir sind 5.von 9 Mannschaften geworden und hatten es nur knapp verfehlt, an der Finalrunde staffelübergreifend mitzuspielen. Wir hatten A4 gemeldet, da wir voriges Jahr in der stärkeren Liga A3 nicht so erfolgreich waren. Unser Kader besteht aus ca.12 Spieler und Spielerinnen. Die meisten von uns sind im mittleren Alter (Mitte 40) und haben gute Volleyballvorkenntnisse. Das größte Problem ist und bleibt, dass unsere Frauen in der Minderheit sind. Beim Punktspiel müssen zwei Frauen auf dem Spielfeld stehen. Von unseren 4 Frauen nehmen aber nur zwei am Punktspielbetrieb teil. Wir trainieren nur 1x die Woche und der Spaß steht natürlich im Vordergrund. Unser Spieler Bernhard Stade hat diese Saison die Übungsleitung übernommen und bringt viele neue Ideen in das Training mit ein, so dass wir alle sehr motiviert durch die Saison gegangen sind.

Neue Volleyballspieler und besonders Spielerinnen sind herzlich willkommen, egal welche Altersgruppe, nur die Grundtechniken und das Stellungsspiel sollten sicher beherrscht werden. Eine gute halbe Stunde machen wir uns warm, inklusive kleinerer Übungen, dann spielen wir ca. 1-1,5 Stunden.

Die Hobbyvolleyball-Mixedgruppe:

Jeden Montag-Abend (wenn es ging auch in den Ferien!) traf sich diese Gruppe, um von 20.15 Uhr bis 22.30 Uhr in der alten KGST-Halle zu spielen.

Wir sind Mitglieder männlich/weiblich(deshalb Mixed!) die aus ziemlich jeder Altersgruppe von 20 bis Ende 70 diesen tollen Sport Volleyball ausübt.

Alles ein bisschen entspannter geht es bei uns zu als bei im Punktspielbetrieb teilnehmenden Gruppen.

Dennoch wollen wir natürlich gemäß den Regeln ein gutes Spiel absolvieren.

Mit unendlicher Geduld war unsere Wiebke Marin immer wieder, wie schon seit Jahrzehnten, motiviert, uns das Pritschen, Baggern und Annehmen beizubringen und nach dem Aufwärmen gewisse Spielzüge mit uns einzuüben.

Zunächst beginnt der Abend aber mit einer Gymnastik-Einheit unter der Führung von Annette Schlapkohl, die mit ihren Dehnübungen dafür sorgt, dass wir anschließend weitestgehend verletzungsfrei blieben.

An den meisten Abenden kamen so ca. 14 bis 16 SpielerInnen, so dass wir in der Regel 4 Mannschaften bilden konnten, die sich beim Spiel emotionsvoll anfeuern. Man möchte natürlich lieber gewinnen als den Trost der Niederlage entgegenzunehmen! Grundsätzlich gilt aber: Dabeisein ist Alles!!

Erschöpft vom Spielen traf sich anschließend wie eh und je ein großer Teil der Gruppe im Sportheim, um sich von der rührigen und freundlichen Sonja mit Getränken und kleinen „Menüs“ versorgen zu lassen.

Auch im abgelaufenen Jahr hatten wir neben dem Volleyball auch noch andere schöne Dinge im

Kopf. Bei Boßeltour oder Himmelfahrtsausflug kamen dann auch die Familienangehörigen mit, die sich davon überzeugen konnten, dass wir eine tolle Truppe sind. Nicht unerwähnt bleiben sollen natürlich unsere Fahrradtouren und die wieder so fröhliche Weihnachtsfeier im Vereinsheim, die mit schmackhaftem Essen von Sonja und Lars abgerundet wurde. Diese Events werden vorwiegend von unserem „Kuddel“ mit viel Herz und Engagement geplant.

Wir hoffen, dass neu zu uns gekommene Mitglieder sich bei uns wohlfühlen und freuen uns auf weitere Zugänge im neuen Jahr, damit dieser wunderbare Sport am Montagabend auch weiterhin Bestand hat.

Übersicht TUS –Esingens Volleyball 2013/ 2014

<u>1. Damen:</u>	Bezirksliga, Staffel 1 Platz 5 (von 9) Training: Do. 18.30 – 20.00 Uhr gr. F-R-H Fr. 19.30 – 21.30 Uhr gr. F-R-H
<u>Weibliche Jugend 1:</u>	Jugendliga 2 Platz 4 (von 7) Training: Mi. 17.00 – 18.30 Uhr gr. F-R-H
<u>Weibliche Jugend 2:</u>	Jugendliga 4 Platz 3 (von 7) Training: Do. 16.30 – 18.30 Uhr gr. F-R-H
<u>1. Herren:</u>	Bezirksliga, Staffel 1 Platz 7 (von 9) Training: Mo 18.45 – 20.15 Uhr gr. F-R-H Mi 20.00 – 22.30 Uhr gr. F-R-H
<u>2. Herren:</u>	Bezirksklasse, Staffel 2 Platz 1 (von 8) Aufstieg BL Training: Do 20.00 – 22.00 Uhr
<u>3. Herren:</u>	Bezirksklasse, Staffel 1 Platz 8 (von 8) Training: Mo 20.15 – 22.15 Uhr kl. F-R-H Mi. 18.30 – 20.00 Uhr gr. F-R-H
<u>Männliche Jugend:</u>	kein Ligabetrieb Training: Fr. 18.00 – 19.30 Uhr gr. F-R-H
<u>Mittwoch Mix:</u>	Liga A4 Platz 5 (von 9) Training: Mi. 20.30 – 22.30 Uhr kl. F-R-H
<u>Montag Hobby Mix:</u>	kein Ligabetrieb Training: Mo. 20.15 – 22.30 Uhr alte KGST
<u>Hobby Ü 60:</u>	kein Ligabetrieb Training: Di. 20.15 – 22.15 Uhr